

## Heide im Frühsommer

**Trupbach.** Eine Führung des NABU unter dem Titel „Trupbacher Heide im Frühsommer“ am Mittwoch, 16. Juni, von 17 bis 20 Uhr, will allen Interessierten die Pflanzenwelt näher bringen und die geschichtliche Entwicklung des Gebietes vorstellen. Treffpunkt ist um 17 Uhr beim Wasserbehälter auf der Höhe zwischen Alchen und Niederholzklaue. Die Teilnahme ist unentgeltlich, der NABU freut sich über eine Spende.

## Schulkonzerte

**Siegen.** „Classic meets Pop and Musical“ – unter diesem Motto finden am Dienstag und Mittwoch, 15. und 16. Juni, jeweils 19.30 Uhr, zwei Schulkonzerte im Lichthof des Fürst-Johann-Moritz-Gymnasiums statt. Am 16. Juni verabschieden sich die Abiturientinnen Elke Mara Scholl (Violoncello), Hanne Geertje Stosch (Blockflöte) sowie Simone Schmalhofer und Vera Tilke (Klavier) mit Solokonzerten von ihrer Schule.

## Acrylmalerei erlernen

**Altenkirchen.** In einem Wochenendworkshop „Malen mit Acryl“ der Kreisvolkshochschule Altenkirchen werden die vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten der Acrylmalerei vermittelt. Durch Übungen und Bildbesprechungen werden Kenntnisse über die Grundlagen des bildnerischen Gestaltens vermittelt und erweitert. Der Kompaktkurs findet am Freitag, 18. Juni, von 19 bis 22 Uhr, am Samstag, 19. Juni, von 14 bis 18.30 Uhr und am Sonntag, 20. Juni, von 11 bis 15.30 Uhr statt. Dieser Kurs eignet sich sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene. Referentin ist die Malerin Marion Oberender. Kontakt und Anmeldungen bei der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule unter [kvh@kreis-ak.de](mailto:kvh@kreis-ak.de) oder (0 26 81) 81 22 11.

## Handel & Gewerbe

### Brasserie in Siegen

Mauro Fazio bietet mediterrane Küche



Mauro Fazio (rechts) und seine Frau Jana Christen begrüßen ihre Gäste jetzt in ihrer Brasserie neben dem Museum für Gegenwartskunst in Siegen. Foto: kaio

**Siegen.** Nach 20 erfolgreichen Jahren in Kreuztal finden die Gäste die Brasserie neuerdings neben dem Museum für Gegenwartskunst am unteren Schlossplatz (ehemaliges Piazza) in Siegen.

Zu klein war die Küche in Kreuztal geworden, damit sich Inhaber Mauro Fazio – wie seine Frau Jana Christen sagt – kulinarisch weiterentwickeln konnte. In seinem Heimatland Kalabrien hat er eine Ausbildung zum Koch genossen und bereitet die italienischen Speisen daher mit viel Leidenschaft

## Krankheit am Steuer

**Netphen.** Vermutlich aufgrund eines akuten Krankheitsgeschehens kam es am Freitagmorgen in Netphen auf der L 728 zu einem Verkehrsunfall. Ein 36-jähriger Autofahrer war dort von Eckmannshausen kommend in Richtung Hilchenbach unterwegs. Unmittelbar nach der Abzweigung Frohnhausen kam sein Pkw von der Fahrbahn ab, touchierte dabei einen anderen Pkw, den er gleichzeitig rechtsseitig über den Grünstreifen überholte. Der Pkw des 36-jährigen kam dann im weiteren Verlauf wieder auf die Fahrbahn zurück, überrollte nach dem Ortseingang Herzhausen die dortige Verkehrsinsel komplett samt Verkehrszeichen und kam letztendlich in einem Vorgarten der Hilchenbacher Straße an einem Baum zum Stillstand. Der Autofahrer musste schwer verletzt in das Krankenhaus Weidenau eingeliefert werden.

## Brunnenfest

**Wilgersdorf.** Die Wilgersdorfer Ortsvereine laden für Samstag, 19. Juni, zum sechsten Brunnenfest rund um den Dorfbrunnen ein. Das Fest beginnt um 12 Uhr mit einer ökumenischen Kurzandacht. Der Erlös dieses gemeinsamen Festes wird, wie in den Vorjahren, gemeinnützigen Zwecken in Wilgersdorf zu kommen.

## Einbrecher „türmten“

**Freudenberg.** Am Donnerstag gegen 21.40 Uhr drangen bislang unbekannte Täter in der Schulstraße gewaltsam in eine Schule ein. Als zwei Zeuginnen die Schule betraten, flüchteten die Täter durch ein Fenster nach draußen. Entwendet wurde augenscheinlich nichts. Nach ersten Schätzungen beträgt der von den Tätern angerichtete Sachschaden etwa 200 Euro. Die Polizei Siegen bittet eventuelle weitere Zeugen um sachdienliche Hinweise unter (02 71) 70 99-0.

## Landrat ist vor Ort

Paul Breuer ist am Dienstag in Netphen

**Netphen.** Am kommenden Dienstag, 15. Juni, lädt Landrat Paul Breuer zu einer Bürgersprechstunde in Netphen ein. Jeder, der im persönlichen Gespräch ein Anliegen mit dem Landrat erörtern möchte, hat dazu zwischen 17 und 18 Uhr im Besprechungszimmer (2. Etage, Raum 2211) des Rathauses in Netphen die Möglichkeit. Eingeladen sind nicht nur Bürger der Stadt Netphen, sondern alle Interessierten – auch aus den anderen Kommunen im Kreisgebiet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer nicht persönlich vorbei kommen kann, hat zwischen 16.30 und 17 Uhr die Möglichkeit, unter ☎ (0 27 38) 60 32 52 telefonisch mit dem Landrat zu sprechen.

Die Bürgersprechstunde ist Teil der Veranstaltungsreihe „Landrat vor Ort“, in deren Rahmen Paul Breuer turnusmäßig jede Kommune im Kreisgebiet einmal im Jahr für einen Tag besucht. Neben der Bürger-

sprechstunde steht auf dem Besuchsprogramm am Mittag auch ein Gespräch mit Bürgermeister Paul Wagener und den Fraktionsvorsitzenden. Anschließend ist ein Besuch bei der Firma Demler Spezialtiefbau GmbH & Co. KG geplant.

Der Tag endet mit einem „Standortgespräch“ mit Landrat Paul Breuer von 18.30 bis 20 Uhr im Ratssaal des Rathauses Netphen. Schwerpunkt an diesem Abend ist die Wirtschafts- und Strukturentwicklung, ein weiteres Thema aus aktuellem Anlass ist der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Im Rahmen des Standortgesprächs wird der Landrat aber auch aktuelle politische und wirtschaftliche Fragestellungen aufgreifen. Deshalb sind neben engagierten Bürgern, Vertretern von Vereinen, Verbänden und der Parteien, auch besonders Unternehmer und Betriebsräte zum „Standortgespräch“ in Netphen eingeladen.

## Handel & Gewerbe

### Modelädchen

Wo Oma und Enkelin einkaufen können

**Eiserfeld.** Seit Ende Mai betreibt Tanja Klein an der Eiserfelder Straße 462 das Modelädchen und hat damit für ihr Geschäft, das sie bisher nur als Lagerverkauf geführt hat, eine zentrale Lage gefunden. „Tanjas Modelädchen“ bietet in gemütlichem Ambiente Damenmode von konservativ bis flippig für alte und junge, mollige und schlanke Kundinnen an.

„Bei mir kann die Oma mit der Enkelin einkaufen kommen“, verspricht Tanja Klein, die wöchentlich neue Ware in den Größen 32 bis 60 zu fairen Preisen in ihrem Modelädchen anbietet. Ganz bewusst hat sich die Geschäftsfrau für ein kleines Ladenlokal entschieden, das im Stil eines Tante-Emma-Ladens einlädt. „Viele Menschen erinnern sich gerne zurück an die gemütlichen kleinen Geschäfte und vermissen dieses besondere Einkaufserlebnis“, weiß Tanja Klein aus Gesprächen mit ihre Kundinnen. In „Tanjas Modelädchen“ sollen sich modebewusste Damen wohl fühlen und sie können auf freundliche und



In „Tanjas Modelädchen“ finden Damen jeden Alters schicke Kleidung in allen Größen.

kompetente Beratung vertrauen. Dafür nimmt sich Tanja Klein gerne die Zeit.

Überzeugen können sich die Kundinnen davon montags, mittwochs und freitags, jeweils von 10 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr.



Trainerteam und Schülerpaare der Hilchenbach Sharks (v. l.): Sarah Achenbach, Christoph Otto, Marieke Speck, Max Ickenstein, Malin Habitzki, Markus Bauer, Alannah Philipp, Florian Michel Berger, Jonas Klimke, Gina Jaqueline Beier, Felix Zoll und Angélique Klein.

## Zufriedene „Tanzhaie“

Hilchenbach Sharks beim Großen Preis von Deutschland

**Iserlohn/Hilchenbach.** 163 Tanzpaare aus ganz Deutschland kamen nach Iserlohn um beim Großen Preis von Deutschland von Ranglistenpunkte und natürlich um die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft zu tanzen. Die Hilchenbach Sharks starteten mit fünf Paaren in der Schülerklasse.

In der mit 62 Paaren stärksten Startklasse hatte es der Nachwuchs äußerst schwer, sich gegen die starke nationale Konkurrenz durchzusetzen. Marieke Speck und Max Ickenstein

konnten ihre momentan gute Form bestätigen und ernteten einen hervorragenden 14. Platz. Auch die restlichen vier Nachwuchspaare des TuS Hilchenbach konnten mit ihren Platzierungen zufrieden sein.

In einem Starterfeld mit den besten deutschen Schülerpaaren, erreichten Angélique Klein und Felix Zoll Platz 41, Alannah Philipp und Florian Michel Platz 43, Malin Habitzki und Markus Bauer Platz 45 und Gina Jaqueline Beier und Jonas Klimke Platz

50. In der B-Klasse gaben Gisa Roth und Marco Giordano ihr Debüt. Gisa und Marco, Landesmeister von 2008 und 2009, tanzten bis letztes Jahr noch in der Juniorenklasse und nahmen als Mitglieder des Bundesjugendkadets an Europa- und Weltmeisterschaften teil.

Die beiden erreichten bei ihrem ersten Turnier in der B-Klasse Platz 14 und waren glücklich, dass sie ihre Beinteknik- und Akrobatikrunde fehlerfrei beendeten.

## Handeln statt Misshandeln

Verein setzt sich aktiv für die Belange alter Menschen ein

**Siegen.** Während der gut besuchten Mitgliederversammlung der Initiative gegen Gewalt im Alter HsM – Handeln statt Misshandeln war viel Gelegenheit gegeben, sich über die Entwicklungen im Bereich der Altenarbeit zu unterhalten.

Begrüßt wurde die Bildung von Netzwerken in der Region, in denen sich HsM für die Belange alter Menschen in Not engagiert. Nicht verschwiegen wurde allerdings auch, dass die häusliche Pflege nach wie vor eine Grauzone in Bezug auf Gewaltanwendungen darstellt. Die familiäre Pflege stellt hierzulande eine zentrale Versorgungsform dar. Eine Vielzahl von pflegenden Angehörigen erbringt Leistungen von hoher Qualität und in großem Umfang. Die Betreuung kranker alter Menschen stellt jedoch psychisch, finanziell und gesundheitlich hohe Anforderungen

an die Pflegenden. Das Risiko von Gewaltanwendungen wächst mit zunehmender Überforderung der Pflegenden im häuslichen wie auch im stationären Bereich.

Was die Pflege in Einrichtungen angeht, richtet der Verein sein Augenmerk auf die Entwicklung der gesetzlich eingeführten Qualitätsstandards und deren Dokumentation. Die Pflegefachkräfte sollten ihre Zeit den betroffenen Bewohnern bzw. Patienten zur Verfügung stellen können und nicht durch ausufernde Bürokratie beansprucht werden.

Vorsitzender Reiner Capito berichtete über die vielfältigen Aktivitäten im vergangenen Jahr und gab einen kurzen Überblick über geplanten Veranstaltungen zur Gewaltprävention. So soll auch in diesem Jahr wieder ein Tag der offenen Tür anlässlich

des Welttages gegen Diskriminierung und Gewalt an alten Menschen am Dienstag, 15. Juni, in der Geschäftsstelle stattfinden. Ein Treffen der Bewohnerbeiräte und der Heimleiter ist ebenfalls geplant. Das Thema „Häusliche Gewalt“ ist Grundlage des Projektes PUR-FAM von Prof. Dr. Susanne Zank von der Uni Siegen, an dem auch HsM mitwirken wird. Während des Tages der offenen Tür wird dieses Projekt den Besuchern vorgestellt werden.

Der komplette geschäftsführende Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Vorsitzender bleibt Reiner Capito, stellvertretende Vorsitzende ist nach wie vor Anne Beel, Kassiererin bleibt Frauke Schmidt, Schriftführer Hermann Klinkert und Beisitzerinnen Ulrike Nickolai, Renate Herling und Ilona Münker.

## Info-Messe

Alles zum Studienangebot der Uni

**Siegen.** Mit einer Messe und einem umfangreichen Programm will die Universität Siegen über ihr gesamtes Studienangebot informieren. Am Samstag, 19. Juni, sind von 10 bis 16 Uhr alle Schüler, Eltern und Lehrer eingeladen.

Auf dem Campus „Haardter Berg“ finden Infoveranstaltungen zu einzelnen Studiengängen sowie Campus-, Studio- und Laborführungen statt.

An einzelnen Ständen können sich Interessierte mit Dozentinnen und Dozenten, aber auch mit Studierenden über Inhalte und Fragen zum Studium unterhalten.

Dazu gehört auch alles rund um das Thema „Studieren im Ausland“. Wieder

im Angebot ist auch ein Elternworkshop „Was Eltern wissen möchten“, den die Studienberatung organisiert.

Die Agentur für Arbeit erläutert Berufsperspektiven zu unterschiedlichen Berufsfeldern und das BAFöG-Amt steht für Fragen der Studienfinanzierung zur Verfügung.

Das Infocafe sorgt für die kleine Stärkung zwischendurch und steht für den informellen Austausch zur Verfügung. Die Beantwortung individueller Fragen und detaillierte Beratungen sind während des Infotages möglich.

Die Cafeteria des Studentenwerks ist geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## Preise von A bis Z

**Alchen.** Der Vorstand des TuS Alchen hatte jetzt die Mitglieder und deren Familien sowie die Förderer und Freunde des Vereins zu seinem Vereinsfamilientag eingeladen. 150 Besucher folgten der Einladung und kamen bei herrlichem Sommerwetter auf die Sportplatzanlage „Wolfskaute“. Zur

Mittagszeit versorgte die Feuerwehr Alchen die Anwesenden mit Erbsensuppe und Bockwurstchen, ehe der Jugendvorstand die Vereinsolympiade eröffnete, die auch in diesem Jahr mit zahlreichen neuen Spielen aufwartete. „Kick das Schläppchen“ fand ebenso großen Zuspruch wie beispielsweise das

„Kunstrasenpuzzle“ und so dauerte der Wettkampf bis in die frühen Abendstunden. Im Anschluss fand die große Siegerehrung statt, bei der die Teilnehmer laut Pressemitteilung von A wie Aufbewahrungsdosen bis Z wie Zahnputzbecher mit unzähligen Preisen bedacht wurden.